

Pressemitteilung

17.09.2012

Ab in die Obstwiese – Erntezeit ist Streuobstzeit

Die Erntezeit rückt näher und damit auch die Aktion „Streuobst 2000 Plus“. Sie wird von der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) organisiert. Die LfL lädt heuer bereits zum 12. Mal mit bayernweit insgesamt 85 Veranstaltungen sowie den Streuobst-Schulwochen ein zu Streuobstmärkten, Mostfesten oder auch Vorführungen zur maschinellen Streuobsternte. Ein buntes Kinderprogramm in den Obstwiesen rundet die Aktion ab.

In ganz Bayern erfahren Interessierte alles über das Streuobst, können die Qualität und Vielfalt der regionalen Streuobstprodukte probieren, die landschaftliche Schönheit der Obstwiesen bei einem Spaziergang genießen oder einem Obstholz-Möbelschreiner über die Schulter schauen. Ob am Familien-Erlebnis-Tag am 13.10. in Neumarkt i.d.Opf., am Streuobsttag am 14.10. in Burgbernheim oder bei der Obstwanderung „Hoch hinaus – Streuobst im Allgäu“ am 28.09. in Grünenbach, es ist für jeden etwas dabei. Veranstaltungsschwerpunkt ist die Zeit vom 17. September bis Ende November 2012.

Während der Streuobst-Schulwochen vom 24. September bis zum 12. Oktober 2012 werden für Schulklassen und Kindergartengruppen zum 11. Mal Erlebnisführungen in Streuobstwiesen oder in Keltereien in ganz Bayern angeboten. Die LfL stellt Kontakte her zwischen den Schulen und den sachkundigen Fachleuten, die Führungen veranstalten. Die Kinder erleben hautnah die Streuobstwiesen, lernen etwas über die Bedeutung des Streuobstes für die Ernährung und können zuschauen, wie das Obst verarbeitet wird. Der Gesundheitsaspekt bei Obst ist hinlänglich bekannt. Die altbewährte Regel „An Apple a day ...“ hat nach wie vor Gültigkeit und die Erntezeit ist eine gute Gelegenheit, sie sich einmal wieder in Erinnerung zu rufen.

Ziel der Aktion „Streuobst 2000 Plus“ ist es, den Erhalt von Streuobstbeständen in Bayern zu fördern und die überragende Bedeutung der Streuobstbestände für den Naturhaushalt und das Landschaftsbild sowie für die Ernährung aufzuzeigen. So stammt ein großer Anteil der Rohware zur Produktion von Apfelsaft in Bayern nach wie vor aus Streuobstbeständen.

Die Aktion „Streuobst 2000 Plus“ ist eine Initiative der bayerischen Landwirtschaftsverwaltung und unterstützt die Streuobstinitiativen in Bayern.

Veranstaltungskalender:

www.LfL.bayern.de/streuobst.

Ansprechpartner:
Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft,
Stefan Kilian, Telefon: 08161/71-5792